

>>>

### 30 Jahre forensische Psychiatrie - Notizen eines Zeitzeugen

Prof. Dr. med. Norbert Nedopil  
Ehemaliger Leiter der Abteilung für Forensische  
Psychiatrie an der Psychiatrischen Klinik und  
Poliklinik der Ludwig-Maximilians-Universität  
München

### Mittagspause mit Imbiss

12:30 bis 13:30 Uhr

### Forensische Psychiatrie im Wandel - Facetten einer Erfahrungswissenschaft

Dr. med. habil. Matthias Lammel  
Forensisch-psychiatrischer Gutachter  
Berlin

### Behandeln wir die Richtigen richtig? Über 25 Jahre Stichtagserhebung

Dr. Christian Riedemann  
Chefarzt des MRVZN  
Bad Rehbург

### Pause

15:00 bis 15:30 Uhr

### Premiere Filmprojekt (ca. 45 min)

### Termin

24.09.2021 | 10:00 Uhr

### Ort

Neues Rathaus  
Sitzungssaal  
Martin-Luther-Ring 4  
04109 Leipzig

Ein Live-Stream der Veranstaltung ist geplant.

### Anmeldung

Wir bitten um verbindliche Anmeldung im  
Sekretariat der KFP unter

☎ 0341 8659-153

✉ 0341 8659-134

✉ [kfp-chefarztsekretariat@sanktgeorg.de](mailto:kfp-chefarztsekretariat@sanktgeorg.de)

### Fortbildungspunkte

Für die Veranstaltung wurden bei der Sächsischen  
Landesärztekammer Fortbildungspunkte beantragt.



Neues Rathaus  
Anfahrt via  
Google-Maps

## Fachtagung

anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Klinik für  
Forensische Psychiatrie am Städtischen Klinikum  
„St. Georg“ Leipzig

### Sucht, Kriminalität und Gesellschaft - Entwicklung der forensischen Psychiatrie im wiedervereinigten Deutschland

In Kooperation mit der Stadt Leipzig



24.09.2021 | 10:00 Uhr  
Neues Rathaus  
Sitzungssaal

[www.sanktgeorg.de](http://www.sanktgeorg.de)

Städtisches Klinikum „St. Georg“ Leipzig  
Delitzscher Straße 141 | 04129 Leipzig  
Direktorin: Dr. Iris Minde



Dr. Iris Minde



Heinrich Jansen

## Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

vor 30 Jahren wurde in Folge der deutschen Wiedervereinigung die Maßregel der Sicherung und Besserung von psychisch kranken und suchtkranken Straftäter\*innen für den gesamtdeutschen Raum übernommen. Auch für Sachsen mussten entsprechende Strukturen neu geschaffen werden. So werden seit 1996 an der Klinik für Forensische Psychiatrie des Städtischen Klinikums „St. Georg“ Leipzig suchtkranke Männer und Frauen gemäß § 64 StGB behandelt.

Die 25-jährige Arbeit in Leipzig wollen wir zum Anlass nehmen, auf diese Zeitspanne zurückzuschauen. Wie hat sich die forensische Psychiatrie, wie hat sich der Maßregelvollzug in den letzten Jahrzehnten entwickelt? Gibt es Unterschiede zwischen Ost und West?

Gerade die Suchtmaßregel steht aktuell im Fokus kontroverser Diskussionen. Wir in der Klinik für Forensische Psychiatrie sehen uns durch eine Zunahme von, neben ihrer Suchtproblematik, schwer gestörten Menschen herausgefordert, die eben auch durch zum Großteil erhebliche Gewaltdelinquenz auffällig geworden sind. Die uns zugewiesenen Patien\*innen zeigen sich im Regelfall in ihrer Beziehungsfähigkeit beeinträchtigt und haben über ihre Straffälligkeit hinaus gravierende Schwierigkeiten im sozialen Zusam-

menleben. Es hat den Anschein, dass die Bereitschaft der betroffenen Menschen, sich einer selbstkritischen Auseinandersetzung zu stellen und sich aktiv um Veränderung zu bemühen, in den letzten Jahren zunehmend weniger gegeben ist. Durch die ständige Weiterentwicklung des Behandlungsangebotes konnten wir diesen Veränderungen Rechnung tragen.

Die Veranstaltung möchten wir nutzen, uns den Entwicklungen der forensischen Psychiatrie und des Maßregelvollzuges aus verschiedenen Perspektiven möglichst offen zu nähern.

Ein durchaus kritischer Rückblick kann helfen, auf der Basis langjähriger Erfahrungen zu schauen, wo unsere Aufgaben für die Zukunft liegen. Was hat sich bewährt und sollte bleiben? Wo besteht Entwicklungs- oder Veränderungsbedarf?

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen sowie auf einen offenen Dialog.

Mit freundlichen Grüßen

*Dr. Iris Minde*

Dr. Iris Minde  
Direktorin  
Städtisches Klinikum  
„St. Georg“ Leipzig

*Heinrich Jansen*

Heinrich Jansen  
Chefarzt  
Klinik für Forensische  
Psychiatrie

## Programm

Einlass: **09:00 Uhr**

Beginn: **10:00 Uhr**

### Grußwort des Sozialministeriums Sachsen

Petra Köpping (angefragt)  
Staatsministerin für Gesundheit und  
Gesellschaftlichen Zusammenhalt  
des Freistaates Sachsen

### Grußwort der Stadt Leipzig

Prof. Dr. Thomas Fabian  
Bürgermeister und Beigeordneter für  
Soziales, Gesundheit und Vielfalt

### Grußwort der Klinikumsleitung

Dr. Iris Minde  
Direktorin des Städtischen Klinikums  
„St. Georg“ Leipzig

### Einführung in das Thema

Heinrich Jansen  
Chefarzt der Klinik für Forensische Psychiatrie  
Städtisches Klinikum „St. Georg“ Leipzig

### Prävention von Gewalt. Vorschlag für eine integrierende Perspektive aus der Sicht von Public Health

Dr. rer. nat. Robert Schlack  
Robert-Koch-Institut  
Berlin

>>>

